

Mehr Geld für mein Gold

Dominik Lochmann, Geschäftsführer des ESG Edelmetall-Service, gibt Tipps für den Verkauf von Gold.



Nachdem der Goldpreis in den letzten Jahren aufgrund der Finanz- bzw. Staatsschuldenkrise stetig angestiegen war, fiel der Wert des Edelmetalls im April fast über Nacht durch Großverkäufe von US-Banken auf den Stand von 2010 zurück. Dieser Trend wirkt sich natürlich weiterhin auch auf den Ankauf von Schmuck, Zahngold und Münzen aus. „Wer als Privatperson sicher und zu optimalen Preisen verkaufen möchte, sollte bei rückläufigen Werten mehr denn je darauf achten, wo er sein Gold zu Geld umwandelt“, betont Dominik Lochmann, Geschäftsführer ESG Edelmetall-Service GmbH & Co. KG. Welche Faktoren bei der Ermittlung des realen Goldwertes eine Rolle spielen und worauf Verbraucher im Allgemeinen achten sollten, erklärt der Edelmetallexperte im Folgenden.

Wohin mit dem Gold?

Juweliere, Ankaufstellen oder Anbieter im Internet werben mit schneller und unkomplizierter Ankaufabwicklung. „Um den höchstmöglichen Erlös zu generieren, sollten sich Schmuckbesitzer im besten Fall jedoch nicht an einen dieser Zwischenhändler, sondern direkt an eine Edelmetallschmelze wenden“, weiß Dominik Lochmann. Denn die Konditionen hängen nicht nur vom aktuellen Goldpreis ab,

sondern auch von der exakten Ermittlung des Feingoldgehalts sowie der kalkulierten Recyclingkosten. Zudem entfällt die Gewinnspanne für den Zwi-

schenhändler. Weiterer Vorteil: Bei einem Verkauf an eine Edelmetallschmelze lässt sich der Erlös direkt in Anlageprodukte wie Goldbarren, Tafelbarren oder Goldmünzen umwandeln. Frei nach dem Motto „Vertrauen ist gut – Kontrolle ist besser“ bietet es sich für Verbraucher darüber hinaus an, sich im Vorfeld im Internet zu erkundigen. „Serious Anbieter informieren im Netz transparent über Vergütungspreise und Konditionen. Das Ganze passiert tagesaktuell und aufgeschlüsselt nach dem jeweils zu verkaufenden Produkt“, fügt der Experte von der ESG hinzu. So können sich Kunden bereits zu Hause daran machen, den Wert ihres Altgoldes im Groben zu bestimmen. Hierzu muss lediglich der Schmuck anhand von Stempeln vorsortiert, gewogen und mit den aktuellen Ankaufpreisen multipliziert werden.

Feingoldgehalt exakt ermitteln

Ob Schmuckstück oder Münze: Erst nach kontrollierter Ermittlung des Feingehalts lässt sich genau sagen, wie viel Gold tatsächlich in einem Material steckt.



Welche Prüfvorgänge dabei zum Einsatz kommen, hängt von der Beschaffenheit des Goldes ab. Bei der Einlieferung in die Edelmetallschmelze wird der Schmuck beispielsweise mit modernsten Analysemethoden wie der Röntgenfluoreszenzanalyse oder der Messung der elektrischen Leitfähigkeit auf Echtheit überprüft. In einer Grafik erscheinen dann alle Elemente des Materials, woraus sich der Feingoldgehalt berechnen lässt. Zusätzlich im Schmuck enthaltene Diamanten fließen ebenfalls in die Auswertung mit ein. „Abschließend wird aus den

ermittelten Werten ein Ankaufspreis abhängig vom aktuellen Umrechnungswert kalkuliert. Hier zeigt sich dann die Verbraucherechtheit von Edelmetallschmelzen, denn bei einer exakten Bestimmung liegt der Preis zumeist deutlich höher als bei Zwischenhändlern“, erklärt Dominik Lochmann. Vor allem für den Verkauf von Recycling-Altgold lohnt sich also der Gang zur Edelmetallschmelze. Lediglich ausgefallene Einzelstücke, welche einen kunsthandwerklichen Mehrwert besitzen, erzielen bei einer Auktion oft mehr als den Materialwert. Aufgrund des hohen Volumens von altem Schmuck und des veränderten Modegeschmacks von Schmuckkäufern trifft dies jedoch in der Regel auf weniger als ein Prozent des von Haushalten angebotenen Altschmuckes zu. ZT

ZT Adresse

ESG Edelmetall-Service GmbH & Co. KG
 Gewerbering 29 B
 76287 Rheinstetten
 Tel.: 07242 5577
 Fax: 07242 5240
 info@scheideanstalt.de
 www.scheideanstalt.de

ANZEIGE



FRISOFT – FÜR EINE PERFEKTE FRIKTION

Vertiefung bohren



01

Eindrehen des Friktionsteils



02

Einleiten der Micro-Friktionsaufnahme aus Titan



03

Individuelle Einstellung



04

Mit **Frisoft** haben Sie die Möglichkeit, die Friktion bei Teleskopkronen wiederher- und individuell einzustellen. Das stufenlose Ein- und Nachstellen kann auf jeden Pfeiler abgestimmt werden.

Mit einem Durchmesser von nur 1,4 mm ist das Friktionselement nicht zu groß, und da es aus abrasionsfestem und rückstellfähigem Kunststoff mit einer Aufnahme Kappe aus Titan besteht, ist es ausreichend stabil. Die Konstruktion garantiert durch ihre perfekte Abstimmung eine perfekte und dauerhafte Friktion.

Frisoft ist geeignet zum nachträglichen Einbau bei friktionschwachen Teleskopkronen für NEM, Galvano und Edelmetall.

microtec  Inh. M. Nolte
 Rohrstr. 14  58093 Hagen
 Tel.: +49 (0)2331 8081-0  Fax: +49 (0)2331 8081-18
 info@microdent-dental.de  www.microtec-dental.de

Weitere Informationen kostenlos unter 0800 880 4 880

Bitte senden Sie mir kostenloses Infomaterial

Hiermit bestelle ich das Frisoft Starter-Set zum Preis von 169,95€* bestehend aus:

- 6 Friktionselemente (Kunststoff) + 2 Naturalrabatt
- 6 Micro-Friktionsaufnahme Kappen (Titan)
- + Werkzeug (ohne Attachmentkleber)

Stempel

per Fax an +49 (0)2331 8081-18

* Preis zzgl. MwSt. und Versand